

Sitzordnung

Beitrag von „gismore02“ vom 27. Januar 2010 14:34

Hallo 😊

Mich würde einfach mal interessieren, wie ihr eure Schülertische stehen habt?
Ich habe Gruppentische (5) im Halbkreis angeordnet, so das wir in der Mitte noch Platz für einen Sitz- bzw. Stuhlkreis haben. Die SS sitzen zur Tafel leicht schräg!

Manche meiner überaus engagierten Eltern (:O) sprechen mich immer mal wieder darauf an....sie finden das nicht gut etc. So auch heute!!!! Angeblich würde die schlechte Note in der HSK-Arbeit an der Sitzordnung liegen, da er sich zu leicht ablenken lässt und ich ihn ja auch nur "halb" wahrnehmen würde

Klar haben sie zur Tafel nicht die absolut optimale Sicht....aber ich finds irgendwie so besser zum Arbeiten.

Kommt was neues, erarbeiten wir es meist im Sitzkreis. In der Übungsphase arbeitet eh jeder an seinem Wochenplan, im Heft oder Buch. Während Gesprächen oder wenn ich was an der TA erkläre etc. dürfen sie ihren Stuhl auch drehen....machen sie auch!!!! Für Gruppenarbeiten eh super geeignet...aber manchmal Zweifel ich halt auch...!

Also wie macht ihr das? Gibt es welche, die ständig Tische rücken?

Schönen Winternachmittag noch...

Beitrag von „Lehrerinneu“ vom 27. Januar 2010 14:46

Huhu,

begonnen habe ich mit sitzgruppen,
da ich aber schnell merkte, dass manche es einfach frontal brauchen, habe ich sie dann ganz stur frontal gesetzt...

Nach den Ferien stehen die Tische nun in Form eines U und in der Mitte noch 3 Tische frontal...

Mein Tisch ist auch gewandert 😊

Also ich hab dieses Jahr schon 3 mal umgestellt ... bin jetzt ganz zufrieden, als nächstes Experiment wage ich dann das totale Auflösen der Sitzordnung und mache nurmehr Arbeitsecken... aber dazu fehlt mir noch der Mut...

Ich erarbeite wie du das meiste im Sitzkreis und lass es dann mit Wochenplan üben...

LG MM

Beitrag von „Anja82“ vom 27. Januar 2010 15:12

Ich denke das kommt auf die Lerngruppe, die Lehrerpersönlichkeit und den Unterricht an.

Ich unterrichte kaum noch frontal, die Kinder haben eigene Lernprogramme, in denen sie nach eigenem Tempo arbeiten (Mathe) oder Lerntheken (SU).

Daher wären Gruppentische bei uns perfekt. Leider können unsere Kinder das nicht so gut und klönten viel zu viel. Daher sind wir nun beim U.

LG Anja

Beitrag von „Elaine“ vom 27. Januar 2010 18:27

gelöscht

Beitrag von „gismore02“ vom 27. Januar 2010 21:48

Vielen Dank für die Antworten!!!

@ALL: Die Tische als U hab ich auch schon mal probiert, aber auch hier sitzen einige SS schräg zur Tafel...und für Gruppenarbeit müsst ich auch wieder rücken....

[Elaine](#): Dein Argument, dass sie beim Stuhl drehen und nach vorne schauen wenigstens nichts mehr vor sich liegen haben, um damit zu spielen werd ich mir merken 8)----stimmt ja wirklich!!!! DANKE!

Beitrag von „juna“ vom 27. Januar 2010 22:40

Habe einen Kreis, bei dem alle Kinder nach Außen schauen (also nur die erste Reihe zur Tafel, eine Reihe zur Seitenwand, eine Reihe nach hinten, eine Reihe zum Fenster). In der Mitte haben wir unseren Sitzkreis.

Die Kinder finden es gut so.

Habe die Sitzordnung am Anfang des Schuljahres auf dem Elternabend erklärt. Einige Eltern waren sofort begeistert, andere Eltern sind es im Laufe des Schuljahres geworden ("meine Tochter merkt jetzt erst, wie abgelenkt sie letztes Jahr an den Gruppentischen war"), andere können sich immernoch nicht damit anfreunden, dass ich die Sitzordnung anders gewählt habe als sie es aus ihrer Schulzeit kennen (neulich hat der Bruder einer Mutter das Kind abgeholt, der fragte gleich ganz irritiert nach, ich hab mal wieder mein Standartsprüchlein runtergesagt und zwei Tage später brauchte die Mutter unbedingt einen dringenden Elterngesprächstermin, in dem sie mich auch gleich als erstes auf die Sitzordnung ansprach und wie schlecht die doch eigentlich sei.)

Aus meiner Erfahrung dann noch ein Tipp: wenns mal was längeres zum [Abschreiben](#) gibt, lege ich entweder die Satzstreifen an verschiedenen Stellen aus und wir machen gleich ein Schleichdiktat oder ich kopiere die Texte immer für einen Partnertisch und die Kinder schreiben von da ab.

Beitrag von „Shadow“ vom 28. Januar 2010 14:39

Ich denke zur Zeit auch über meine Sitzordnung nach.

Hatte anfangs den Schuljahres die U-Form. Dann haben wir Gruppentische gestellt. Da wir keinen fest installierten Sitzkreis haben, müssen wir genügend Platz für einen Sitzkreis haben. Das klappt auch soweit.

Aber zufrieden bin ich mit den Gruppentischen auch noch nicht.

@ juna:

Also kann ich mir das bei dir wie ein "Quadrat" vorstellen, wo die Kinder innen sitzen und halt nach außen gucken?

Das find ich ja mal interessant.

Ich hab auch schon die Erfahrung gemacht, dass einige Kinder vor Wand oder Fenster deutlich konzentrierter arbeiten können.

Da werde ich auf jeden Fall nochmal drüber nachdenken!

Beitrag von „Rottenmeier“ vom 28. Januar 2010 15:31

Ich habe zur Zeit immer 2 Schülertische im 90-Grad-Winkel stehen, so dass immer 4 Kinder an diesen 2 Tischen sitzen. Wenn ich Gruppentische brauche, kann man die fix zusammen schieben. Das klappt zur Zeit super. Und Kinder, die sich beim Arbeiten nicht konzentrieren können, setze ich ins "Büro", das ist ein Tisch, der an 3 Seiten zu ist, so dass das Kind quasi seine Ruhe hat. Diese Konstruktion hat mir mal ein Vater aus meinem letzten Durchgang gebaut, kann man auch vom Tisch abnehmen. Sehr praktisch.

Beitrag von „Lulu08“ vom 28. Januar 2010 18:55

Seit Beginn des Schuljahres (Klasse 2) habe ich auch jeweils zwei Tische rechtwinklig zueinander angeordnet. Finde diese Sitzordnung auch sehr flexibel.

Die Konstruktion des Büros hört sich für mich ziemlich genial an. Mir schweben vor meinem geistigen Auge schon seit längerer Zeit große Pappkartons mit Einschnitten vor. Die Kartons finde ich aber optisch nicht so optimal. Dein Büro kommt da sicherlich ansprechender daher. Könntest du die Konstruktion vielleicht mal in ganz groben Zügen kurz beschreiben? Wäre dir sehr dankbar dafür !

VG

Lulu 08

Beitrag von „Mareni“ vom 28. Januar 2010 19:27

Zitat

Original von Lulu08

Könntest du die Konstruktion vielleicht mal in ganz groben Zügen kurz beschreiben?
Wäre dir sehr dankbar dafür !

Oder ein Foto machen?! Interessiert mich auch. Hast du das für 1 Tisch?

Eure Sitzordnung ist nach Klippert, oder?

Beitrag von „sonnentanz“ vom 28. Januar 2010 21:22

Bei mir stehen die Schülertische in einem großen Kreis. Die Kinder, die vorne sitzen, sitzen also mit dem Rücken zur Tafel. Im Inneren stehen noch zwei Zweiertische, ansonsten ist dort Platz (z.B. für Sitzkreis). Das hat den Vorteil, dass sich immer alle anschauen können und so gibts oft sehr gute Unterrichtsgespräche, in den sich die Schüler auch aufeinander beziehen können. Ich sitze oft mit meinem Lehrerstuhl in der Mitte (ich habe einen richtigen Bürostuhl mit Rollen) und kann so in Arbeitsphasen mit dem Stuhl "herumfahren" und muss mich so nicht den halben Tag lang über kleine Tische beugen (tut dem Rücken gut!). Nach vielen Herumprobieren hat sich diese Sitzordnung als ideal herausgestellt. Die Schüler die vorne sitzen, rücken einfach nach innen, wenns was an der Tafel zu erklären/abschreiben etc. gibt. Kommentar von Kollegen: Das sieht ja nach Feng Shui aus!

Beitrag von „loretta“ vom 29. Januar 2010 18:32

Hi Simone61,

ähnlich handhabe ich die Sitzordnung in meiner Klasse. Wegen Platzmangel stelle ich die Schülertische im Quadrat. Meine sehr "gesprächige" Klasse schafft es jedoch immer wieder auch quer durch den Raum Unterhaltungen aufzubauen, sodass ich mit dem Gedanken spiele, die Kinder nach "außen" schauen zu lassen.

VG

loretta

Beitrag von „Lehrerinneu“ vom 30. Januar 2010 00:05

Huhu,

ich finde es sehr interessant, wenn ihr Kinder in alle richtungen schauen lässt, ich arbeiten nun auch sehr viel offen, und spiele auch mit dem Gedanken, vl noch eine bessere Sitzordnung zu schaffen, bei euch schreiben die Kids also nie was von der Tafel ab??

Auch in höhereren Klassen nicht??

Könnt ihr ein bisschen beschreiben, was ihr so macht???

Wie ihr unterrichtet??

Ich habe nun eine Woche frei und kann daher nicht online sein, freue mich aber über eure Beiträge sobald ich wieder Internet habe,....

LG MM

Beitrag von „fairytale“ vom 30. Januar 2010 12:30

Aktuell sitzen wir auch in zwei großen Gruppenblöcken...an die Tafel direkt sehen dabei insgesamt nur 4 Kinder, aber in einer 4. brauche ich die Tafel tatsächlich kaum noch und wenn, dann drehen die sich so,wie sie es wollen. Normalerweise arbeiten wir aber sowieso in der Lesecke, auf dem Flur, auf dem Fußboden,im PC Raum etc.